

# Fischerwirt-Kreuzung wird ausgebaut

## Bepflanzung des Kreisverkehrs in Mammingerschwaigen erfolgt im Herbst

Mamming. (li) Bürgermeister Eberl informierte den neuen Gemeinderat über die Mitteilung des Landkreises, dass ab Ende August die Fischerwirt-Kreuzung ausgebaut wird. Außerdem beschloss der Gemeinderat, den Kreisverkehr in Mammingerschwaigen aus Witterungsgründen erst im Herbst zu bepflanzen.

Zu Beginn der Sitzung sprach der Bürgermeister unter Informationen an, dass das 20-jährige Jubiläum der Eltern-Kind-Gruppen mit einem schönen Fest begangen wurde. Die zu diesem Fest durchgeführte Verschönerung des Gemeinschaftshauses fand dabei ebenfalls Anerkennung. Für das Fronleichnamsfest ist die Gemeinde für den Aufbau von zwei Altären zuständig. Dafür wurde eine neue Altardekoration erworben. Pater Joseph Sant'happan bedankte sich bei der Gemeinde für die wohlwollende Unterstützung kirchlicher Anliegen.

Des Weiteren wurde angesprochen, dass zu einem Eingangsbereich des Rathauses zum neuen Sitzungssaal zwei Geländer angebracht wurden, um speziell für die VdK-Sprechstunden älteren bzw. gehbehinderten Besuchern einen ordnungsgemäßen Zugang zu ermöglichen. Angesprochen wurde auch die Verbesserung im Schulhof



Durch den Ausbau der „Fischerwirt-Kreuzung“ wird einer verbesserten Verkehrssicherheit Rechnung getragen.

in Mamming, wo der Pausenhof mit farblich schön gestalteten Spielen bereichert wurde.

Zum Thema Feuerwehrhausbau in Mamming gab der Bürgermeister bekannt, dass kürzlich er und eine Kommission der Feuerwehr Mamming verschiedene Feuerwehrgerätekäuser besichtigt hat, um sich Anregungen für den Neubau einzuholen.

Sehr lobend erwähnte der Bürgermeister auch, dass das LF 8 der Feuerwehr Mamming in Eigenregie von fleißigen Feuerwehrmännern „runderneuert“ wurde und sich wieder in einen Topzustand befindet. Informiert wurde der Gemeinderat auch über die Auflösung des Imkervereins Mamming wegen Mitgliedermangel. Beim Tagesordnungspunkt Straßenbau befasste sich der Gemeinderat mit dem Ausbau der Fischerwirtkreuzung. Dabei ist geplant, dass die Vorfahrtsregelung geändert wird. So werden

nach dem Ausbau die Hauptstraße und die Schwaigener Straße die Vorfahrtsstraße sein. Der Verkehr von der Gottfriedinger Straße wird dann im 90°-Winkel an die Vorfahrtsstraße herangeführt und hat Vorfahrt zu gewähren. Durch diese neue Verkehrssituation wird laut Landratsamt und Polizei die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer wesentlich erhöht. Außerdem sind kleinere Maßnahmen für eine Ortsverschönerung in diesem Bereich angedacht. Des Weiteren beschloss der Gemeinderat, im Zuge dieser Baumaßnahme auch die Zufahrt zur Isar-WG zu asphaltieren. Ziel ist es, die gesamte Maßnahme bis Ende Oktober abzuschließen. Dabei ist der Landkreis bemüht, während der Baumaßnahme den Verkehr so lange wie möglich aufrecht zu erhalten.

Behandelt wurde auch die geplante Bepflanzung des Kreisverkehrs in Mammingerschwaigen.

Diese war für den Monat Mai vorgesehen. Aufgrund der trockenen Witterung folgte der Gemeinderat dem Vorschlag von Fachleuten, die Bepflanzung auf den Herbst zu verschieben, um unter anderem auch Kosten zu sparen.

Informiert wurde der Gemeinderat auch über den Fortschritt beim Bau des neuen Logistikzentrums im Industriegebiet Mammingerschwaigen. Die Fertigstellung ist für das erste Quartal 2015 geplant. Es entstehen insgesamt 26 800 Quadratmeter Büro und Sozialfläche sowie ein 2 400 Quadratmeter großer Verlade-tunnel. Für Bürgermeister Eberl und dem Gemeinderat ist das neue Logistikzentrum ein weiterer Meilenstein für eine positive Entwicklung der Gemeinde. Neben den vielen Arbeitsplätzen, die vor Ort geschaffen werden, erwarte man sich auch eine Stärkung der Finanzkraft durch eine Steigerung der Gewerbesteuererinnahmen.

Zum Abschluss des öffentlichen Teiles der Sitzung gab der Bürgermeister noch bekannt, dass die größeren Reparaturen in der Tödinger Straße inzwischen abgeschlossen sind. Außerdem wurden vom gemeindlichen Bauhof die Parkplätze entlang des Mossandl- beziehungsweise Rädlingerweihers in einen ordentlichen Zustand versetzt. Informiert wurde der Gemeinderat auch über die Vergabe über die Arbeiten der Außenanlagen der Kinderkrippe an die Firma Hilgers. Beschlossen wurde auch eine Bezuschussung der Sanierung der Mamminger Kirchenorgel. Bürgermeister Eberl teilte mit, dass die gemeindliche Internetseite gehackt wurde. Die alte Plattform wurde inzwischen wieder hergestellt. Die Homepage muss aber insgesamt wieder auf den neuesten Stand gebracht werden.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden Grundstücks- beziehungsweise Personalangelegenheiten behandelt.